



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	19. Sitzung
Datum	Dienstag, den 27.11.2007
Sitzungsbeginn	18:05 Uhr
Sitzungsende	19:45 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend waren:

vom Gremium:

Ausschussvorsitzende Dr. Greis,	B90/Grüne
Stellv. Ausschussvorsitzender Wolf,	FDP
Stadtverordnete Dr. Göttlicher-Göbel,	SPD
Stadtverordnete Heil-Schön,	SPD
Stadtverordneter Dr. Ihmels,	SPD
Stadtverordnete Koster,	SPD
Stadtverordneter Cloos,	CDU
Stadtverordneter Lang,	CDU
Stadtverordnete Marx,	CDU
Stadtverordneter Hedderich, (i. V. f. Stve. Ursula Weiß)	CDU
Stadtverordneter Lautz,	FW

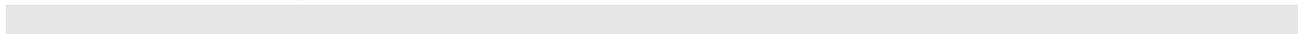
vom Magistrat:

Stadtrat Beck,	CDU
Stadtrat Hauptvogel,	FW

von der Verwaltung:

Herr Weber, Planungs- und Hochbauamt	ohne
Herr Erbe, Tiefbauamt	ohne

ferner waren anwesend:



AV Greis eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

0692/07

**Freibad Domblick - Einsatz von
Solarthermischen Anlagen zur Energieeinsparung**

TOP 2

0670/07

**Lauffrepp-Parkplatz an der Volpertshäuser Straße
Beschränkung der Parkzeit**

TOP 3

0682/07

Ausbau des Steighausplatzes

TOP 4

0684/07

**Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen
Prüfungsauftrag**

TOP 5

0685/07

**Öffnung der Einbahnstraßen zur Befahrung
entgegen der Fahrtrichtung für Radfahrer
Prüfungsauftrag**

TOP 6

0589/07

**Beurteilung der städtischen Liegenschaften
auf der Basis des „Energiepasses Hessen“**

TOP 7

0626/07

**Verbesserung des Angebotes für Reisemobilisten
Prüfungsauftrag**

TOP 8

0640/07

**Lärmschutzwand Garbenheim
Finanzierung durch eine Photovoltaik-Anlage
Förderfähigkeiten, Berichterstattung**

TOP 9
Mitteilungen und Anfragen

TOP 10
Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1
0692/07
Freibad Domblick - Einsatz von
Solarthermischen Anlagen zur Energieeinsparung

Stv. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l bat um Mitteilung, was in dem Falle geschehe, wenn die Nutzung des Kaufhauses aufgegeben werde. StR B e c k erwiderte, dass die Nutzung der Dachfläche zunächst unabhängig von der inneren Nutzung dieses Gebäudes gesehen werden könne. Im Übrigen könne für diesen Fall eine vertragliche Regelung getroffen werden.

Stv. Dr. I h m e l s erwähnte, dass eine Variante mit Photovoltaik und Kraft-Wärme-Kopplung in diesem Fall evtl. effizienter als die solarthermische Nutzung sein könne. Herr W e b e r entgegnete, dass dieser Fall ebenfalls geprüft worden sei, hier aber nicht effizient darstellbar sei. Herr K u p e t z ergänzte, dass die vorgeschlagene Lösung auf das Objekt bezogen die wirtschaftlichste Lösung darstelle. StR B e c k gab zu bedenken, dass bei einer späteren Entscheidung über die Angelegenheit die Maßnahme bis zum Beginn der Saison 2008 evtl. nicht fertiggestellt werden könne. Herr W e b e r erläuterte abschließend, dass für das Objekt Freibad weiterhin auch Fernwärme bezogen würde, hier sei keine Kündigung der Lieferung vorgesehen.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 5 Enthaltungen mehrheitlich zu.

TOP 2
0670/07
Lauftreff-Parkplatz an der Volpertshäuser Straße
Beschränkung der Parkzeit

StR H a u p t v o g e l erläuterte eingangs, dass auch der Hessenforst am Rande betroffen sei, da hier eine Gefahr für parkende Fahrzeuge bei Windbruch bestehe. AV Dr. G r e i s führte aus, dass die Fläche oft ganztägig von immer denselben Fahrzeugen zugeparkt würde. Stv. H e d d e r i c h schlug vor, den Antrag in einen Prüfungsauftrag umzuwandeln. Die genannte Parkzeit von zwei Stunden könnte evtl. für einige Nutzer zu kurz sein und die Frage der Verkehrssicherungspflicht sei noch zu klären. Die Antragstellerin konnte sich damit einverstanden erklären, den Antrag in einen Prüfungsauftrag umzuwandeln. Stv. H e d d e r i c h schlug abschließend noch vor, für die Mitglieder des Lauftreffs Sonderparkgenehmigungen auszustellen.

Der Beschlusstext wurde wie folgt umgewandelt:

„Der Magistrat der Stadt Wetzlar wird aufgefordert zu prüfen, ob am Laufftreff-Parkplatz an der Volpertshäuser Straße eine Begrenzung der Parkzeit eingeführt werden kann.“

Diesem so geänderten Beschlusstext stimmte der Ausschuss mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 3

0682/07

Ausbau des Steighausplatzes

StR **B e c k** bezeichnete die Vorlage als „Schaufensterantrag“ und lehnte einen sofortigen Ausbau ab, da die Stadt nicht zu 100 % Eigentümer der Fläche sei, die Rentabilität einer evtl. Hochbaumaßnahme bei vorzeitigem Ausbau des Steighausplatzes gefährdet wäre und Bauschäden des dann ausgebauten Platzes bei einer evtl. Hochbaumaßnahme zu befürchten wären. Er schlug vor, die Angelegenheit in Ruhe anzugehen und den passenden Zeitpunkt abzuwarten.

Stv. **H e d d e r i c h** schlug ebenfalls vor, im Moment nichts zu unternehmen und für den Fall, dass das Gebäude an die Stadt zurückfällt, nochmals die Möglichkeit des Abrisses zu prüfen. StR **H a u p t v o g e l** erläuterte, dass bis Mitte 2008 eine Vertragsbindung bestehe und dieser Zeitpunkt zunächst abgewartet werden müsse. StR **B e c k** führte abschließend aus, dass der Abriss eines denkmalgeschützten Gebäudes ein falsches Signal auch in Richtung privater denkmalgeschützter Objekte geben könne. Im Übrigen könne ohne Zustimmung der Oberen Denkmalschutzbehörde nichts dergleichen erfolgen.

Der Ausschuss lehnte die Vorlage mit 5 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich ab.

TOP 4

0684/07

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen Prüfungsauftrag

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 5

0685/07

Öffnung der Einbahnstraßen zur Befahrung entgegen der Fahrtrichtung für Radfahrer Prüfungsauftrag

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 6

0589/07

Beurteilung der städtischen Liegenschaften

auf der Basis des „Energiepasses Hessen“

StR Hauptvogel erläuterte, dass die städtischen Liegenschaften nach den Vorgaben der Energieeinsparverordnung mit dem Energieausweis beurteilt würden. StR Beck ergänzte, dass es sich bei dem Energiepass Hessen um eine reine Ferndiagnose handle und hieraus keine konkreten Konsequenzen gefolgert werden könnten. Stv. Dr. Ihmels führte aus, dass sein Antrag durch die Energieagentur Hessen angeregt worden sei und er diesen nun in der Stadtverordnetenversammlung zurückziehen werde.

Der Ausschuss lehnte die Vorlage mit 5 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich ab.

TOP 7

0626/07

Verbesserung des Angebotes für Reisemobilisten Prüfungsauftrag

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 8

0640/07

Lärmschutzwand Garbenheim Finanzierung durch eine Photovoltaik-Anlage Förderfähigkeiten, Berichterstattung

Stv. Dr. Ihmels stellte eingangs die Frage, ob bei einer möglichen Veränderung an der B 49 der Bund auch kostenpflichtig für eine Lärmschutzwand werden könne. StR Beck entgegnete, dass dies rechtlich geprüft und verneint worden sei. Stve. Koster sah die ausgewiesenen jährlichen Belastungen aus dem Gutachten als tragbar für die Stadt Wetzlar an. Stv. Dr. Ihmels erwähnte, dass die nächste Stufe des CO₂-Zertifikatehandels 2008 beginnen solle. Herr Kupetz entgegnete, dass in diesem Fall frühestens 2012 damit zu rechnen sei.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 9

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

- StR Hauptvogel teilte mit, dass die Stadt Wetzlar nun Partner der Aktion „Solar lokal“ geworden sei.
- Des Weiteren teilte er mit, dass der Luftreinhalteplan für das Gebiet Lahn-Dill voraussichtlich am 10.12.2007 veröffentlicht werden solle.
- Herr Erbe erläuterte in Bezug auf die geplante Änderung der Ausfahrt des Globus-Baumarktes auf die Altenberger Straße, dass hier der Marktbetreiber seitens der Stadt zum Handeln aufgefordert worden sei, da es sich an dieser Stelle um einen Unfallschwerpunkt handle. Die Firma Globus trage die Baukosten für die geplante Maßnahme (Bau von zwei Abbiegespuren). Eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung

sei in Vorbereitung, mit der Ausführung könne frühestens im Frühjahr 2008 begonnen werden.

Anfragen

- Stv. **W o l f** erkundigte sich erneut nach der Brücke Stadioninsel/Bachweide. StR **B e c k** erwiderte, dass das endgültige Gutachten immer noch ausstehe und die möglichen Sanierungskosten evtl. höher liegen könnten als die Neubaukosten. Die Angelegenheit werde über die Änderungsliste in den Haushalt 2008 eingebracht.
- AV Dr. **G r e i s** bat um Mitteilung, ob eine Änderung des Bebauungsplanes Dillfeld beabsichtigt sei. StR **B e c k** teilte mit, dass sowohl die Erweiterung der Firma Buderus Edelstahl als auch das Vorhaben der Firma Prologis hier Änderungen erforderlich machen werden.
- AV Dr. **G r e i s** bat weiterhin um Sachstandsmitteilung betreffend der geplanten Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes. StR **B e c k** teilte dazu mit, dass über den RMV die Leistungsphasen 1 und 2 und teilweise auch 3 und 4 (Planung bis zum Genehmigungsantrag) finanziert würden. Die Fördermittel sollten für 2009 beantragt werden und Ausführungspläne könnten dann zum gegebenen Zeitpunkt vorgestellt werden. Die Zuganzeigen auf den Bahnsteigen seien im Übrigen nicht mehr in dieser Form wieder herstellbar.
- Stv. **C l o o s** führte aus, dass das Blitzgerät in Dutenhofen aus Richtung Münchholzhäusen evtl. defekt sei. StR **B e c k** sagte Prüfung zu.
- AV Dr. **G r e i s** fragte nach, wer für die Beseitigung des Schwämmgutes an den Lahnwehren zuständig sei. StR **H a u p t v o g e l** führte aus, dass hier das Wasser- und Schifffahrtsamt in erster Linie zuständig sei, die Stadt leiste aber in der Regel hier Amtshilfe.

TOP 10

Verschiedenes

StR **H a u p t v o g e l** informierte den Ausschuss darüber, dass es neue Aktivitäten eines potenziellen Betreibers für ein EBS-Kraftwerk im Dillfeld gäbe. Der Stadt seien hierzu Pläne vorgelegt worden, die derzeit von einem Gutachter überprüft würden. In erster Linie sei hier die Konformität mit dem vorhandenen Stadtverordnetenbeschluss wichtig.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss AV Dr. **G r e i s** die 19. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

